

Mittwoch, 21. Oktober 2020 Nachmittag

Vorsitz: Standespräsident Martin Wieland / Standesvizepräsidentin Aita Zanetti
 Protokollführer: Patrick Barandun
 Präsenz: anwesend 115 Mitglieder
 entschuldigt: Danuser, Derungs, Giacomelli, Tscholl, Weber
 Sitzungsbeginn: 14.00 Uhr

1. Kulturförderungskonzept Graubünden 2021 – 2024 (Botschaften Heft Nr. 9/2019-2020, S. 573) (Fortsetzung)

Sprecher der Kommission
 für Bildung und Kultur: Kasper
 Regierungsvertreter: Parolini

II. Detailberatung (Fortsetzung)

3. Grundsatzbeschluss

a) *Antrag Kommissionsmehrheit* (8 Stimmen: Kasper, Brunold, Geisseler, Gugelmann, Märchy-Caduff, Schwärzel, Waidacher, Widmer-Spreiter (Chur);
 Sprecher: Kasper)

Der Grosse Rat fasst einen Grundsatzbeschluss gemäss Art. 46 GRG, wonach bei der Finanzplanung für die Umsetzung der Massnahmen zur Erreichung der Ziele der Förderschwerpunkte des Kulturförderungskonzepts 2021-2024 jährlich brutto CHF 3 Millionen vorgesehen werden sollen.

b) *Antrag Kommissionsminderheit* (2 Stimmen: Kuoni [Kommissionspräsident], Thür-Suter; Sprecherin: Thür-Suter)

Der Grosse Rat fasst einen Grundsatzbeschluss gemäss Art. 46 GRG, wonach bei der Finanzplanung für die Umsetzung der Massnahmen zur Erreichung der Ziele der Förderschwerpunkte des Kulturförderungskonzepts 2021-2024 jährlich brutto CHF 1 Million vorgesehen werden sollen.

1. Abstimmung

In Gegenüberstellung des Antrags der Kommissionsmehrheit und des Antrags der Kommissionsminderheit folgt der Grosse Rat dem Antrag der Kommissionsmehrheit mit 78 zu 34 Stimmen bei 1 Enthaltung.

2. Abstimmung

Der Grosse Rat fasst mit 87 zu 25 Stimmen bei 2 Enthaltungen einen Grundsatzbeschluss (Art. 46 GRG), wonach bei der Finanzplanung für die Umsetzung der Massnahmen zur Erreichung der Ziele der Förderschwerpunkte des Kulturförderungskonzepts 2021-2024 jährlich brutto CHF 3 Millionen vorgesehen werden sollen.

2. Auftrag Widmer (Felsberg) betreffend Flexibilisierung der Lektionenanzahl pro Halbtage auf der Primarstufe

Erstunterzeichner: Widmer (Felsberg)
 Regierungsvertreter: Parolini

I. *Antrag der Regierung* Die Regierung beantragt, den Auftrag abzulehnen.

II. *Beschluss* Der Grosse Rat überweist den Auftrag mit 78 zu 27 Stimmen bei 3 Enthaltungen.

3. Anfrage Alig betreffend Stärkung der rätoromanischen Angebote an Mittel- und Fachmittelschulen

Erstunterzeichner: Alig
Regierungsvertreter: Parolini

Antrag Alig
Diskussion

Abstimmung
Diskussion wird mit offensichtlichem Mehr beschlossen.

Erklärung Der Anfrager erklärt sich von der Antwort der Regierung teilweise befriedigt.

4. Anfrage Bigliel betreffend Digitalisierungsstrategie in der Bildung: Messbarkeit und Erfolgskontrolle im Rahmen des Lehrplans 21

Erstunterzeichner: Bigliel
Regierungsvertreter: Parolini

Antrag Bigliel
Diskussion

Abstimmung
Diskussion wird mit offensichtlichem Mehr beschlossen.

Erklärung Der Anfrager erklärt sich von der Antwort der Regierung teilweise befriedigt.

5. Anfrage Rettich betreffend Entwicklung und Angliederung der Schulsozialarbeit im Kanton Graubünden

Erstunterzeichner: Rettich
Regierungsvertreter: Parolini

Antrag Rettich
Diskussion

Abstimmung
Diskussion wird mit offensichtlichem Mehr beschlossen.

Erklärung Der Anfrager erklärt sich von der Antwort der Regierung teilweise befriedigt.

6. Anfrage Rutishauser betreffend Beteiligung des Kantons Graubünden am Projekt des Bundes: «Finanzielle Unterstützung von kantonalen Förderprogrammen für Wiedereinsteigende in die Langzeitpflege»

Erstunterzeichnerin: Rutishauser
Regierungsvertreter: Parolini

Antrag Rutishauser
Diskussion

Abstimmung
Diskussion wird mit offensichtlichem Mehr beschlossen.

Erklärung Die Anfragerin erklärt sich von der Antwort der Regierung teilweise befriedigt.

7. Auftrag Cavegn betreffend Massnahmenpaket zur Abfederung der Auswirkungen des Coronavirus im Bereich der Bündner Medien

Zweitunterzeichnerin: Hofmann
Regierungsvertreter: Parolini

I. Antrag der Regierung Die Regierung beantragt, den Auftrag abzulehnen.

II. Beschluss Der Grosse Rat lehnt den Auftrag mit 65 zu 35 Stimmen bei 2 Enthaltungen ab.

8. Auftrag Cavegn betreffend Schaffung von Musik- und Sportklassen an der Kantonsschule in Chur

Zweitunterzeichner: Schneider
Regierungsvertreter: Parolini

I. Antrag der Regierung Die Regierung beantragt, den Auftrag wie folgt abzuändern:
Die Unterzeichnenden beauftragen die Regierung, **anstelle der Schaffung von Talentklassen die bisherige individuelle Talentförderung an der Bündner Kantonsschule auszubauen und organisatorisch zu stärken.**

II. Beschluss Der Grosse Rat überweist den Auftrag im Sinne des Antrags der Regierung mit 105 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltungen.

9. Fraktionsanfrage SVP betreffend CO₂-Reduktion dank Food Waste Bekämpfung - Für ein besseres Klima in Graubünden (Erstunterzeichnerin Favre Accola)

Erstunterzeichnerin: Favre Accola
Regierungsvertreter: Parolini

Antrag Favre Accola
Diskussion

Abstimmung
Diskussion wird mit offensichtlichem Mehr beschlossen.

Erklärung Die Anfragerin erklärt sich von der Antwort der Regierung teilweise befriedigt.

10. Anfrage Rettich betreffend fehlende Erstausbildung als Risikofaktor

Erstunterzeichner: Rettich
Regierungsvertreter: Parolini

Erklärung Der Anfrager erklärt sich von der Antwort der Regierung nicht befriedigt.

11. Interpellanza Jochum concernente digitalizzazione, telelavoro, decentralizzazione

Drittunterzeichner: Fasani
Regierungsvertreter: Rathgeb

Antrag Fasani
Diskussion

Abstimmung

Diskussion wird mit offensichtlichem Mehr beschlossen.

Erklärung

Der Anfrager erklärt sich von der Antwort der Regierung befriedigt.

Schluss der Sitzung: 18.00 Uhr

Es sind keine Vorstösse eingegangen.

Für die Genehmigung des Protokolls

durch die Redaktionskommission:

Der Landespräsident: Martin Wieland

Der Protokollführer: Patrick Barandun